

## Zuversicht und die Kraft der Pusteblume

### Liebe Gemeinde

Zuversicht entsteht oft leiser, als wir es erwarten. Sie beginnt selten in grossen Gesten, sondern wächst in kleinen Momenten des Vertrauens. Ein Bild dafür ist die Pusteblume. Was als unscheinbarer Löwenzahn seinen Platz zwischen Gras und Erde findet, verwandelt sich mit der Zeit in eine feine weisse Kugel voller Samen. Sie wirkt zart und trägt doch eine überraschende Stärke in sich. Ein einziger Wind-



stoss genügt und die Samen machen sich auf die Reise. Manche bleiben nahe, andere fliegen weit. Einige finden fruchtbaren Boden, andere nicht. Doch jeder dieser Samen trägt in sich die Möglichkeit eines neuen Anfangs.

Auch unser Zusammenleben erinnert an dieses Bild. Veränderung gehört zu jedem Lebensweg. Sie fordert heraus, bewegt und weitet zu-

gleich unseren Blick. Gerade in Zeiten, in denen sich Strukturen verändern, braucht es Zuversicht. Sie lädt dazu ein, offen zu bleiben, Vertrauen aufzubauen und mutig Schritte ins Unbekannte zu wagen.

Die geplante Fusion der beiden Kirchgemeinden kann als solcher Moment verstanden werden. Sie verlangt Verbindlichkeit, gegenseitige Rücksichtnahme und die Bereitschaft, neue Wege zu erproben. Niemand weiss im Voraus, wie sich jeder einzelne Schritt entwickeln wird. Doch wenn Menschen sich gemeinsam auf den Weg machen, wenn sie einander achten und Verantwortung teilen, entsteht Raum für Wachstum. So wie die Pusteblume ihre Samen dem Wind anvertraut, dürfen auch wir darauf vertrauen, dass aus unseren gemeinsamen Bemühungen Gutes entstehen kann.

Ein Vers aus der Bibel begleitet dieses Vertrauen:

**„Alles hat seine Zeit.“** Prediger 3,1

Er erinnert daran, dass Veränderungen nicht nur Herausforderungen sind, sondern auch Chancen. Jede Zeit trägt ihre eigene Möglichkeit in sich.

Zuversicht bedeutet nicht, jede Antwort zu kennen. Sie bedeutet, trotz offener Fragen weiterzugehen. Und gerade darin liegt ihre stärkste Kraft.

Möge diese Zeit der Veränderung uns allen den Mut schenken, offen zu bleiben für Neues, einander wohlwollend zu begegnen und vertrauensvoll jene Schritte zu wagen, die unsere gemeinsame Zukunft tragen.

Gabriel Bolzhauser  
Sozialdiakon i. A.



# Aus dem Gemeindeleben

## Für Senioren

### 60+ Veranstaltung

#### Theater mit der Seniorenbühne Luzern: „Paket im Aaflug“

Dienstag, 10. Februar um 14.30 Uhr in der Bächlihalle Unterentfelden

In einem Dorf soll die Poststelle geschlossen werden. Stattdessen sind eine neue Post-Agentur im Dorfladen und der Einsatz einer fortschrittlichen Paketdrohne geplant. Der Post-CEO höchstpersönlich will mit dieser Drohne medienwirksam das Verlobungsgeschenk für seine neue Freundin herumfliegen lassen. Doch dann kommt es

zu einer Überraschung...

Für Strapazierung der Lachmuskeln ist gesorgt!  
Anschliessend Kaffee und Kuchen.

### Andacht im Chreesegge

Am zweiten Mittwoch im Monat findet um 9.30 Uhr in der Alterssiedlung Chreesegge eine Andacht statt. Gäste von „auswärts“ sind herzlich willkommen.

11.02. Pfarrer Andreas Wahlen

## Jubilare

### 95. Geburtstag

09.02. Arnold Gfeller  
Erlifeldstrasse 19

23.02. Elsbeth Gruber  
Eichenweg 12

### 93. Geburtstag

06.02. Herbert Kothe  
Alterszentrum Sonnenberg, Reinach/AG

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!

„Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.“

Psalm 118,24

## Statistik 2025

- Im 2025 fand keine Taufe statt
- Verstorben sind: 21 Gemeindemitglieder
- Konfirmiert wurden: 5 Töchter, 2 Söhne
- Mitgliedschaft Stand Dezember 2025: 964 Mitglieder
- Ergebnis der Spenden Spendenkonto: CHF 2'160

## Präparanden-Gottesdienst

Im Präparanden-Gottesdienst vom 15. Februar um 10.00 Uhr stellen sich die Präparandinnen und Präparanden aus Ober- und Unterentfelden vor. Der Gottesdienst wird von Pfarrer Rafael Sommerhalder und Gabriel Bolzhauser, Sozialdiakon i. A., vorbereitet und gestaltet.

Das Redaktionsteam

## Weltgebetstag

### Vorankündigung

Am Freitag, 6. März findet um 19.00 Uhr die Weltgebets-tagsfeier in der Katholischen Kirche St. Martin in Oberentfelden statt.

Die Liturgie für dieses Jahr wurde von christlichen Frauen aus Nigeria vorbereitet und trägt den Titel:

„Ich will euch stärken, kommt!“

Das ökumenische Vorbereitungsteam lädt Sie alle herzlich dazu ein.

Weitere Informationen folgen in der März Ausgabe des „Glogeturm“.

Für das Vorbereitungsteam  
Seelsorgerin Ana Behloul

## Bestattungen



am 19. Dezember  
Elisabeth Maria Steinmann,  
77 Jahre alt, wohnhaft gewesen  
am Panoramaweg 5

am 22. Dezember  
Walter Edi Noser, 97 Jahre alt,  
wohnhaft gewesen an der  
Oberen Sonnhalde 5

am 9. Januar  
Willy Ulrich Hunziker, 93  
Jahre alt, wohnhaft gewesen  
an der Alten Distelbergstr. 14

„Ich aber, Herr, hoffe auf dich  
und spreche: Du bist mein  
Gott!“  
Psalm 31,15



Titelbild Weltgebetstag 2026 Nigeria

## Monatsspruch

Du sollst fröhlich sein über alles Gut,  
das der Herr, dein Gott, dir und  
deinem Hause gegeben hat, du und  
der Levit und der Fremdling, der bei  
dir lebt.

5. Mose 26,11

# Aus dem Gemeindeleben

## Familienweihnachtsgottesdienst



Mit grosser Begeisterung und viel Herzblut gestalteten 16 Kinder und Jugendliche den diesjährigen Familienweihnachtsgottesdienst. Im Zentrum stand ein liebevoll einstudiertes Stabpuppentheater, das die klassische Weihnachtsgeschichte aus der Bibel auf kreative Weise erzählte. Die biblischen Schriftstellen wurden sorgfältig zusammengestellt und bildeten das inhaltliche Fundament des Theaterstücks.

Bereits in der Vorbereitung wurde deutlich, wie viel Engagement in diesem Projekt steckte: An zwei Bastelnachmittagen entstanden mit viel Fantasie und Liebe zum Detail die Stabpuppen, mit denen die Kinder später auf der Bühne spielten. So konnten sie die Weihnachtsbotschaft

nicht nur erzählen, sondern aktiv mitgestalten und zum Leben erwecken.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von einem Ensemble begleitet, das sowohl das Eingangs- als auch das Ausgangsstück spielte und dem Anlass einen festlichen, feierlichen Rahmen verlieh. Die Weihnachtslieder luden Gross und Klein zum Mitsingen ein und stärkten das Gefühl von Gemeinschaft.

Im Anschluss bekamen die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen ein kleines Geschenk. Beim Ausgang durften sich alle anwesenden Kinder mit einem „Sternenbrötchen“ bedienen. In dieser familiären Atmosphäre wurde Weihnachten als Fest der Freude, der Gemeinschaft und der Hoffnung spürbar erlebbar.

*Anisha Rohrbach*



## Zeit zu zweit

Zusammen mit verschiedenen Organisationen und anderen Kirchgemeinden laden wir Sie zu einem wundervollen Abend zu zweit ein.

„Zeit zu zweit“ bedeutet ein feines Essen, ein gutes Glas Wein (oder Bier 😊) und stärkende Gespräche über Ihre Beziehung. Der Abend umfasst das Nachtessen und einen kurzen, packenden Vortrag am 12. Februar von Manuela und Marc Bareth zum Thema „Erwartungen gegen Realität in der Partnerschaft“ und am 20. Mai von Silvia und Sam Stauffer zum Thema „Freiraum und Verbindlichkeit in der Beziehung“.

Der Preis eines Abends für zwei Personen beträgt insge-

samt CHF 120.00. Dieser Betrag beinhaltet Vorspeise, Hauptgang, Dessert sowie ein Glas Wein oder Bier, Tischwasser und Kaffee.

Daten:  
12. Februar, 19.00 Uhr,  
20. Mai, 19.00 Uhr

Ort: Restaurant Rütihof, Gränichen

Anmeldung online unter:  
[www.zeit-zu-zweit.ch](http://www.zeit-zu-zweit.ch)

Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Pfarrer Raffael Sommerhalder, 062 723 55 92

Wir freuen uns auf viele Paare.

*Pfarrer Raffael Sommerhalder*



## Gottesdienste

<b>Sonntag, 01.02.</b> in Unterentfelden	<b>10.00 Uhr</b>	Gottesdienst mit Pfarrer Raffael Sommerhalder Kantonkollecte: Fonds für Frauenarbeit EKS
<b>Sonntag, 08.02.</b> in Unterentfelden	<b>17.00 Uhr</b>	Gottesdienst mit Sozialdiakonin Manuela Koller Kollecte: Hospiz Stationär Palliative Care, Brugg
<b>Sonntag, 15.02.</b> in Unterentfelden	<b>10.00 Uhr</b>	Präparanden-Gottesdienst mit Pfarrer Raffael Sommerhalder und Gabriel Bolzhauser, Sozialdiakon in Ausbildung Kollecte: Fonds Jugendarbeit in der Kirchgemeinde Unterentfelden
<b>Sonntag, 22.02.</b> in Oberentfelden	<b>10.00 Uhr</b>	Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe mit Pfarrerin Noemi Heggli Kollecte: Kinderwerk Lima

Apéro: 15. Februar

## TWINT

Gerne dürfen Sie für Kollekten-  
überweisungen nebenstehenden  
QR-Code scannen.



GD Kollecte Ref. KG UE



## Ferien Sekretariat und Sozialdiakon

Sekretariat: Freitag, 23. Januar, bis Montag, 2. Februar

Sozialdiakon: Montag, 2. Februar, bis Freitag, 6. Februar

## Kirche am Werktag

### Bibelsegruppe

Dienstag, 10., 17. und 24. Februar,  
10.00 bis 11.00 Uhr im Kirchengemeindehaus

### EssPunkt

Dienstag, 17. Februar, 12.00 bis  
13.30 Uhr im Kirchengemeindehaus

### Kreis der Stille

Mittwoch, 11. Februar, 19.30 bis ca.  
21.15 Uhr im Kirchengemeindehaus,  
Leitung Ann Krauss, Anmeldung er-  
forderlich

### Kaffeestube

Donnerstag, 12., 19. und 26. Febru-  
ar, 9.00 bis 10.30 Uhr im Kirchengemeindehaus

### Chinderchile

Freitag, 20. Februar, 15.30 Uhr im  
Kirchensaal, Kindergottesdienst für  
Kinder mit erwachsenen Begleit-  
personen, anschliessend Basteln  
und Spielen

### Jugendarbeit

Let's go, Let's go young, We are  
Church

Angebote und Daten stehen auf  
unserer Homepage.

### Moms in Prayer (MiP)

Susanne Kemmler  
062 558 60 56

### Hauskreise

Sabrina und Daniel Solenthaler  
079 818 82 76

### Waterlilys

Frauen-Bibelsegruppe  
Susanne Kemmler  
062 558 60 56



## Kontakt

### Sekretariat

Susanne Bolliger  
062 723 76 84  
susanne.bolliger@ref-ue.ch  
Mo., Di. und Do. 09.00 - 11.00 Uhr

### Pfarramt

Pfarrer Raffael Sommerhalder  
062 723 55 92  
raffael.sommerhalder@ref-ue.ch

Weitere Kontakte entnehmen Sie  
bitte unserer Homepage  
<https://www.ref-ue.ch>

## Spendenkonto

Kirchgemeinde Unterentfelden  
AKB Aarau, 50-6-9  
IBAN  
CH64 0076 1020 1126 0318 0

## Impressum

**Herausgeber:** Reformierte Kirche  
Unterentfelden, Hauptstrasse 19  
**Redaktion:** Susanne Bolliger, Moni  
Zobrist  
**Bildnachweis**  
Startseite: Gabriel Bolzhauser